

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

90 (31.3.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90. Zweites Blatt.

Sonntag den 31. März

(Folgt ein drittes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 30527. Bismarckfeier in der Festhalle betreffend.

Bei der am 1. und 2. April l. J., abends, in der Festhalle stattfindenden Bismarckfeier findet der Eingang zu den Sälen durch den Garberobeanbau an der Westseite der Festhalle und jener zur Gallerie vom Hauptportale aus statt.

Wagen, deren Fahrgäste in den Saal sich begeben wollen, haben an dem Zugang zum Garberobeanbau (auf freiem Wege) und, wenn die Insassen die Gallerie zu besuchen wünschen, am nördlichen Hauptportal vorzufahren.

Wir weisen zugleich auf S. 27 der Straßen- und Fahrpolizei-Ordnung hin, wonach beim An- und Abfahren zu festlichen Veranstaltungen in der Festhalle auf dem ganzen von der Gartenstraße abzweigenden Zufahrtsweg und zwar auf der Strecke vor der Festhalle, sowie jener zwischen Festhalle und Bierordtsbad Schritt zu fahren ist.

Diese Anordnungen gelten auch für das Abholen aus der Festhalle.

Karlsruhe, den 29. März 1895.

Groß-Bezirksamt.
Beizer.

Bekanntmachung.

Nr. 3481. Bei der nächsten Montag stattfindenden Bismarckfeier ist der Eintritt in die Festhalle nur solchen Personen gestattet, die mit einer Eintrittskarte versehen sind. Um eine übermäßige Ueberfüllung der Festhalle zu vermeiden, haben wir das Aufsichtspersonal strengstens angewiesen, Niemanden einzulassen, der die Karte nicht vorzeigt.

Karlsruhe, den 29. März 1895.

Der Stadtrat.
Schneker.

Schumacher.

Großherzogliche Baugewerkeschule Karlsruhe.

Das Sommersemester 1895 beginnt am Mittwoch den 17. April d. J. An diesem Tage finden die Aufnahmeprüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen statt.

Die Schule besteht aus folgenden 4 Abteilungen:

I. **Hochbautechnische Abteilung.** Dieselbe hat die Aufgabe, durch systematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszubilden: Baugewerkmeister (Maurer-, Steinbauer- und Zimmermeister), Bauhandwerker (Schreiner, Glaser, Schlosser etc.), staatlich geprüfte Werkmeister, Bauführer und Zeichner. — Der Unterricht wird in 6 Klassen erteilt; die sechste Klasse ist hauptsächlich für diejenigen hinzugefügt, welche sich dem staatlichen Werkmeister-Examen unterziehen wollen. Dieselbe wird nur im Winter geführt. Die Kurse sind halbjährig.

II. **Bahn- und Tiefbautechnische Abteilung.** Dieselbe bezweckt zunächst die Ausbildung von Technikern des mittleren Bahn- und Tiefbautechnischen Dienstes. Diese Abteilung besteht ebenfalls aus 6 aufeinanderfolgenden Klassen mit je halbjähriger Dauer. Für die Absolventen derselben ist die Einführung einer staatlichen Werkmeister-Prüfung in Bälde zu erwarten. Die unteren Klassen dieser Abteilung gewähren zunächst den Bahntechnikern die zu ihrer theoretischen Prüfung nötige Ausbildung. Auch finden Bauführer und Zeichner sowie event. auch Straßen- und Dammmmeister geeigneten Unterricht für ihre berufliche Ausbildung, sobald dieselben den Aufnahmebedingungen hinsichtlich der Vorbildung und Praxis entsprechen.

III. **Maschinentechnische Abteilung.** Diese hat in gleicher Weise Schlosser, Mechaniker, Maschinentechniker und Werkführer heranzubilden. Bei den Gr. badischen Staatseisenbahnen kann die theoretische Ausbildung der Werkführer durch Zeugnisse über den erfolgten Besuch dieser Abteilung erbracht werden. Der Unterricht wird hier in 4 Klassen mit ebenfalls halbjähriger Dauer erteilt.

IV. **Abteilung für Heranbildung der Gewerbelehrer.** Die Kandidaten dieses Lehrberufs haben 7 Semester die Anstalt zu besuchen. Für die Absolventen eines Seminars ist vor dem Eintritt eine mehrwöchentliche praktische Thätigkeit wünschenswert, bei allen übrigen der Nachweis einer solchen mindestens von der Dauer eines halben Jahres nötig.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 30 M.; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler eine Aufnahmegebühr von 5 M. zu entrichten. Das Unterrichtsmaterial hat der Schüler selbst zu beschaffen.

Ueber die Aufnahmebedingungen in die verschiedenen Abteilungen gibt das Programm nähere Auskunft.

Die Anmeldungen können jederzeit schriftlich erfolgen, doch sollen dieselben spätestens 8 Tage vor Beginn des Semesters stattgefunden haben.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 200—230 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich.

Karlsruhe, im März 1895.

Die Direktion.
Kircher.

Malerinnen-Schule.

Unter dem Protektorate
Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin von Baden.

Anfang des III. Trimesters

Dienstag den 2. April 1895.

Eintritt jederzeit.

Lehrplan und nähere Auskunft durch den Vorstand.

Dankfagung.

Von der Direktion des Lebensbedürfnisvereins erhielten wir ein Geschenk von 50 Mark, wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen. Karlsruhe, den 30. März 1895.

Der Verwaltungsrath der Kinderpflege Durlacherstraße 32.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 30. April 1895 versteigere ich im Versteigerungslocale des Herrn Fischmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder vom Buch VI von Nr. 2466—Nr. 4264 vom Buch VII, als: Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel u. s. w.

J. Höfner Wwe., Pfandleihgeschäft,
Jähringerstraße 17.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Bernhardtstraße 6 sind Wohnungen von 5 und 3 Zimmern mit Zugehör und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Rückgebäudes.

* Kaiser-Allee und Körnerstraße 1 sind im 2. Stock 3 Zimmer, Badzimmer, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten.

* 3.1. Luisenstraße 2 sind der 2. und 4. Stock von je 4 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Schlossplatz 9 ist im Seitengebäude eine aus 3 Zimmern nebst Zugehör bestehende Wohnung auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres parterre.

* Waldhornstraße 52 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Uhlstraße 9 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Per 23. Juli wird zwischen der Balde und Waldhornstraße eine Wohnung von 5 bis 7 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Offerten unter Nr. 2171 an das Kontor des Tagblattes.

Per 23. April

wird eine Wohnung gesucht von 6 Zimmern. Offerten unter Nr. 2178 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Klaurechtstraße 14 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer (vor dem Glasabschluss) ist auf 1. oder 15. April mit Kasse zu vermieten: Wilhelmstraße 7 im 2. Stock.

* Zwei große, sehr fein ausgestattete, möblierte Zimmer sind im westlichen Stadtteil zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Jähringerstraße 9 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer mit Pension an einen oder an zwei Herren (Kausleute) billig zu vermieten.



Brodpreise für die Zeit vom 1. bis 15. April 1895

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

450 Gramm Halbweißbrod kosten	14 Pfennig,
900 " " " " " "	28 " "
700 " Schwarzbrod I. Sorte	17 " "
1400 " " " " " "	34 " "
700 " " " " " "	14 " "
1400 " " " " " "	28 " "
450 " Kornbrod	10 " "
700 " " " " " "	15 " "
900 " " " " " "	20 " "
1400 " " " " " "	30 " "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. April 1895

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Dönsfleisch 1/2 Kilo	72 Pfennig,
Rindfleisch 1/2 " "	68 " "
Kalb- " 1/2 " "	72 " "
Lamm- " 1/2 " "	64 " "
Schweinefleisch 1/2 " "	72 " "

**Institut Friedländer.
Pensionat und Externat.**

Aufnahme der Kinder vom 6. Lebensjahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Wiederbeginn des Unterrichts

Dienstag den 23. April.

Prospekte zur Verfügung.

Die Vorsteherin:

7.4.

A. Friedländer, Stefaniensstrasse 74.

Krippe. — Quisenhaus.

3.2. Kleine Kinder von 14 Tagen an bis zu 3 Jahren werden in der Krippe jederzeit aufgenommen. Anmeldung in der Krippe selbst oder im Rathhause auf dem Geschäftszimmer des Armenraths. — In der Krippe wird auch Gelegenheit zur Erlernung der Kinderpflege geboten. Es ist stets Nachfrage nach ausgebildeten Kinderwärterinnen. Doch mögen sich nur Mädchen von guter Gesundheit, nicht unter 18 Jahren, melden. — Zur Besichtigung der Krippe im Quisenhause (Bahnhofstrasse 56, rechter Flügel, II. Stock) an den Wochentagen von Morgens 10 bis Abends 5 Uhr wird freundlichst eingeladen. Karlsruhe, im März 1895.

Badischer Frauenverein, Abth. II für Kinderpflege.

Lehrinstitut Dr. phil. H. Arnoldt.

Gründliche Vorbereitung von Sexta an für die verschiedenen Klassen höherer Lehranstalten. Individueller Unterricht. Gute Erfolge. Anmeldung: **Sofienstr. 53.**

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 3. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Der Unterricht bezweckt die Weckung und Pflege des Sinnes für Musik, als Vorbereitung zur Erlernung eines jeden Instrumentes und umfasst: Kenntniß der Violins- und Bass-Noten, Notenlesen und Schreiben, Werth der Noten und Pausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, alle Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge, Stimm-, Gehör- und Treff-Übungen und Einübung geeigneter Lieder.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich von 10—4 Uhr entgegengenommen.

Die Vorsteherinnen:

7.7.

Lina und Elise Rampmeyer.

Blumenstraße 2.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 1. April, Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Durlacher Allee 10, 2. Stock, nachverzeichnete Fahrniße, zum Nachlaß der + Alwine Becker gehörig, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Sekretär, 1 Kanapee, 2 Cibiffonniere, 1 Sopha mit 4 Fauteuils, 1 Sopha mit 6 gepolsterten Sesseln, 1 Kommode mit Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 2 komplette Betten, 2 franzö. Bettladen, sehr gut erhalten, 1 Dienstbotenbett, 1 großer Schrank, 2 kleine Schränke, 1 Eisschrank, 2 Küchenschränke, Küchengeschirr, Porzellan, 1 Herd, viele Tische, Stühle, Bilder, Nippfachen, verschiedene Spiegel, 1 Regulator, Vorhänge, Bettzeug, Kleider und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Möbel zu jeder Zeit angesehen werden können.

A. Oehler, Waisenrichter.

Waaren- und Fahrnißversteigerung.

2.2. Im Auftrag des Konkursverwalters werden am Montag den 1. April und die folgenden Tage, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

Douglasstraße 32 im Laden die zur Konkursmasse des Otto Hegmann'schen Nachlasses hier gehörigen Waaren- und Einrichtungsgegenstände, bestehend in:

- 1. Spirituosen, Weinen, Thees, Chocolate, Kaffees, Suppenartikeln, Mehl u. A.,
- 2. Labeneinrichtung, Kontoreinrichtung, Mehlpulvmaschine, großem Kaffeebrenner mit Sieb, Stoßkarren u. A.

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 29. März 1895.

A. Fecker, Taxator.

Zimmer zu vermietthen.

* Bahringersstraße 46 ist im 3. Stock ein einfaches, gut möblirtes Zimmer billig zu vermietthen.

* Amalienstraße 53 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schön möblirtes Zimmer mit besonderm Eingang mit oder ohne Kost sofort zu vermietthen.

Rüppurrersstraße 17 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Balkonzimmer billig zu vermietthen, ebenso ein kleines, einfach möblirtes Zimmer im Preise von 10 Mark.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer, mit schöner Aussicht in den Garten, ist billig zu vermietthen: Akademiestraße 23 im 2. Stock des Seitenbaues rechts.

* In nächster Nähe des Hauptbahnhofes ist ein sehr schön, ganz neu möblirtes, zweifensitriges Parterrezimmer mit besonderm Eingang per 1. Mai zu vermietthen: Rüppurrersstraße 10, parterre.

Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist in sehr schönem Hinterhaus, parterre, Aussicht in Gärten, sogleich zu vermietthen: Amalienstraße 61, parterre.

Waldstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein schön, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich zu vermietthen. 2.1.

Marienstraße 49, gegenüber dem Kirchensaußerhalb des Glasabchlusses, ein gut möblirtes Zimmer event. mit Klavier zum Preise von 12 M. per Monat sofort zu vermietthen.

Zimmer mit Pension.

* Akademiestraße 18 ist im Hinterhaus ein hübsch möblirtes Zimmer, gegen den Garten gelegen, mit Pension sofort oder später an einen jungen Mann zu vermietthen. Näheres im Querbau.

Zimmer mit oder ohne Pension.

2.1. Amalienstraße 71 ist im 3. Stock bei besserer Familie ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April oder später zu vermietthen.

Werkstätte oder Magazin,

hell, geräumig, mit Gaseinrichtung, direkter Zugang, sofort oder später zu vermietthen. Näheres Marienstraße 15, in der Nähe des Bahnhofes. 3.1.

Zimmer-Gesuch.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer im westlichen Stadttheil, in freier Lage, gutem, ruhigem Hause, wird von einem Beamten gesucht. Friedrichsplatz, Karlstraße, Amalienstraße, Stefaniensstraße, Akademiestraße, Sofienstraße, weßl. Kriegsstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2175 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine Lehrerin von auswärts sucht für die Zeit vom 16. April bis 12. Mai ein möblirtes Zimmer in gutem Hause der Weststadt. Mittagessen im gleichen Hause erwünscht. Angebote mit genauer Preisangabe wolle man unter Nr. 2176 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf Ostern eintreten. Näheres von 11—4 Uhr: Marktgrasensstraße 41 im 2. Stock.

* Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit mitbesorgt, wird zu einer kleinen Familie auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, eine Treppe hoch links.

Dienst-Gesuche.

*3.1. Eine tüchtige Herrschaftsköchin sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf Ostern Stellung. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 2169 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*3.1. Ein Mädchen aus guter Familie, gewandt im Zimmermachen, Nähen, Bügeln und Serviren, sucht auf Ostern Stellung als Zimmermädchen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 2168 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Tüchtige Colporteurs gesucht.

* Einige tüchtige Colporteurs finden lohnenden Verdienst nach außerhalb. Offerten unter Nr. 2177 an das Kontor des Tagblattes.

Köchin,

welche einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, findet bei guter Behandlung auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 84 im zweiten Stock.

Haushälterin

oder Köchin, nicht unter 30-35 Jahren, welche gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einem älteren Herrn gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2170 besorgt das Kontor des Tagblattes.

* Eine tüchtige

Kostüm-Büchlerin

findet dauernde und lohnende Beschäftigung: Karlsstraße 43.

Näherinnen

auf Damenmäntel sucht per sofort E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik, Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Lehrstelle.

3.3. In unserm Tuchgeschäft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung zu Ostern Lehrstelle. Günstige Bedingungen werden zugesichert.

Geb Brüder Hirsch, 166 Kaiserstraße 166.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein gut erzogener junger Mann aus guter Familie, welcher das Tapezier- u. Dekorations-Geschäft gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei Lud. Seiter, Möbel- und Tapezier-Geschäft, Hebelstraße 4.

Lehrstelle.

4.4. Für einen jungen Mann aus guter Familie ist auf Ostern in meinem Atelier eine Lehrstelle offen.

J. Mürnseer, Photogr. Atelier.

3.1.

Gesucht

für ein Versicherungsbüreau ein Lehrling aus guter Familie. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2172 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrfräulein-Gesuch.

* Auf 1. April können noch einige Fräulein, welche das Sticken erlernen wollen, eintreten: Kronenstraße 8 im 2. Stock.

Putzfrauen.

* 2.2. Zwei fleißige Frauen werden für jeden Morgen von 6-8 Uhr zum Reinigen von Lokalitäten gesucht: Kaiserstraße 142.

Hausbursche-Gesuch.

3.2. Auf Ostern wird ein fleißiger, ordnungsliebender Bursche, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, in dauernde Stellung gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9 im Bureau.

Stellen-Gesuche.

2.2. Für eine Tochter achtbarer Eltern, im Puffsch und Kleidernähen gut bewandert, wird in einem passenden Geschäft eine Stelle gesucht. Familiäre, gute Behandlung ist Hauptbedingung. Adressen sind unter Nr. 2125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein kräftiger Mann von 25 Jahren, welcher 8 Jahre beim Artillerie-Regiment Nr. 30 als Fabrikantier gut gedient hat, sucht Stelle als Herrschaftskutscher, Portier oder eine sonst geeignete Stelle. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Zu erfragen bei Ignaz Dallet in Heiligenberg, Amt Pfaffenborn.

Gummischuhe

werden schön reparirt: Herrenstraße 9 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Haus-Verkauf.

3.3. Nächst der Kronenstraße ist ein Haus mit 8 Zimmern im Stock unter guten Bedingungen um 18000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1959 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein Haus in der Friedenstraße von 5 Zimmern im Stock, welches sich zu 5% rentirt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2136 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Ein Haus mit großem Platz, in sehr guter Lage und für jedes Geschäft passend, ist zu äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen von Selbstkäufern befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2137. 2.2.

2.2. Ein fein ausgestattetes, zweistöckiges

Haus

mit Vor- und großem Hintergarten, in sehr schöner Lage, ist zu verkaufen. Auf Wunsch könnte der Bezug schon nach einem Monat geschehen. Hierfür Respektivende belieben Adresse unter K. D. A. Hauptpostlagernd Karlsruhe niederzulegen.

Das Haus Karlstraße 2,

Ecke der Stefanienstraße, sehr schön, elegantes Herrschaftshaus, hat aus Auftrag zu verkaufen 6.3. W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Villen, Herrschaftshäuser, Rentenhäuser, Geschäftshäuser, Wirthschaften, Bauplätze etc. etc. hat aus Auftrag zu verkaufen

W. Gutekunst, Waldstraße 52, 12.4 parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

* 3.2. Mehrere Weiszen- und Kleiderschränke, sowie verschiedene gewichene Schiffsinnere sind preiswürdig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstr. 11.

- Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder mehrere gespielte, aber vorzügl. erhaltene

Pianos

in den Preislagen von Mk. 350-550 unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind. Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl., Pianolager, Herrenstrasse 31.

Pianino Mk. 480,



neu, kreuzs., berühmtes altbewährtes Dresden-Fabrikat mit Panzersammstock, bester Mechanik, Eifenbenklatur, und sehr schönem vollen Ton, mit 5jähriger Garantie. Verkauf nur gegen Kassa.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Harmoniums

- In deutschen und amerikanischen empfehle eine sehr grosse Auswahl in allen Preislagen zu Kauf und Mitho.

Als sehr günstigen Gelegenheitskauf empfehle ein Harmonium von Schiedmayer, 5 1/2 Oktav, 2 Spiele, 5 Register, Percussion, in geschmackvollem Nussbaumgehäuse, wenig gespielt, zum Ausnahmepreis von M. 320 netto.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

3.2. Wenig gespieltes, nussb.

Pianino,

kreuzs., mit vollem Metallrahmen, Messingstimmstock, solides Fabrikat, gebe für den äusserst billigen Preis von M. 380.-

unter Garantie ab. H. Maurer, Pianoniederlage, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Ich habe wieder ein

Salon-Pianino,

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preise unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Tafelklavier 3.2.

in gutem Zustande hat für den billigen Preis von M. 100.- zu verkaufen

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Gas-Motor (M. 1200),

Deuser, mit 2 Pferdestärken, stehende Konstruktion, 1 1/2 Jahre im Betrieb, vollständig tabellos, nebst Zugehör, als: Kühlgefäß, sämtliche Rohrleitung, Ausblasetopf u. Gasbeutel; ferner 1 Transmissionswelle, 45 mm, 7 m lang, 4 Lager dazu und 9 Nieten Scheiben, ist zu verkaufen. Näheres bei A. Baur, Akademiestraße 15. 2.2.

Fahrrad,

Rißmann (Matschke), neu mit Kerzenlaterne, vollständige Ausrüstung, ist preiswürdig gegen Kassa zu verkaufen: Kriegstraße 32 im Laden. 2.2.

Meyer's Conversationslexikon, neueste Auflage, 19 Bände, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Kleiderschrank,

ein einbürtiger, ist billig abzugeben: Bähringerstraße 63 im Hinterhaus, Schreinerwerkstätte. *

Eine gangbare Bäckerei

wird preiswürdig zu kaufen gesucht. H. Schwalbach, 3.2. Schützenstraße 48, 2. Etage.

Frack-Gesuch.

2.2. Für einen sehr dicken, starken Herrn wird ein Frack zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2133 abzugeben.

2.2. Ein verstellbarer Fahrstuhl wird zu miethen ev. zu kaufen gesucht. Angebote unter Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2145 entgegen.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

- Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Ueberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an S. Grossinger, Fasanenstraße 37.

Ankauf getragener Kleider.

- Ich gebrauche für den Export eine große Partie getragener Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe, Stiefel, Betten u. u. und zahle für obige Gegenstände mehr wie jede Konkurrenz. Durch Postkarte benachrichtigt, komme ich zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

A. Gottschalk, Kronenstraße 46, 3. Stock.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von J. Levy, Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. u. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

Ziel Geld

zahlt für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Mäntel, Ueberzieher, altes Gold und Silber, gebr. Betten und Möbel u. s. w. Brunnenstr. 2, M. David, Brunnenstr. 2.

Klavier-Unterricht.
 — Nehme noch einige Schüler um mäßiges Honorar an.
Anna Wettach,
 Marktgrafenstraße 86, 3. Stock (am Libellplatz).

Zu jeder Zeit
 können Damen in den **Unterrichtskurs** im **Weisnähen** zu kleinem Honorar eintreten.
 Mit dem **Zuschneiden** und **Kleidermachen** in besonderer **Abtheilung** verbunden, kann ebenso der **Eintritt** zu jeder Zeit erfolgen.
 Ueber die **neue Lehrmethode** liegen **Atteste** zur **gest. Ansicht** auf.
Johanna Weber,
Privat-Frauen-Arbeitschule,
 Mademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

Conversation française.
 5.3. Les élèves appliqués qui fréquentent régulièrement les leçons peuvent apprendre très vite le langage usuel. Für kleine Kränzchen Mk. 3.— monatlich.
Mme. Simon, Karlstrasse 21, 4. Stock.

Pension in der französischen Schweiz.
 10 10. In dem Pensionat der Damen **Mauerhofer-Morel** in **Lausanne** findet eine beschränkte Anzahl junger Mädchen behufs Erlernung der **französischen Sprache** Aufnahme. Pensionspreis einschl. des **französischen Unterrichts** in allen Fächern jährlich 800 Mark. Auf Wunsch **Anleitung** im Hauswesen sowie **Unterricht** im **Singen, Klavierspiel, Zeichnen, in italienischer und engl. Sprache, Christl. und mütterl. Leitung, gute Pflege.** Beste **Empfehlungen,** auch von Eltern junger Mädchen in **Baden und Preußen.** **Empfohlen** durch **Stadtpfarrer Bodenstein, Karlsruhe, Scheffelstraße 6,** der zu jeder Auskunft bereit ist.
 NB. Frau **Mauerhofer,** Mitte April hier eintreffend, ist gerne zur **Begleitung** junger Mädchen in die **Schweiz** bereit.

Cognac
 von **J. Sorin & Cie.**
 empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
 Hof-Conditor,
 Balbstraße 8.

Husten, Heiserkeit,
 Hals-, Brust- und Lungen-Leiden,
 Katarrh, Kinderhusten u.
 — Unzählige Atteste. —

Rheinischer
Trauben-Brust-Honig
 aus edelsten Weintrauben und 3-fach geläutertem Rohrzucker bereitet, analysirt und begutachtet von:
 Dr. Freitag, Königl. Professor, Bonn;
 Dr. Bischoff, Berlin; Dr. Birnbaum, Hofrath u. Professor, Karlsruhe; Dr. Schulte, Bochum; Dr. Gräfe, Chemnitz; Dr. Jeserich, vereidigter Gerichts-Chemiker, Berlin.
 Laut Gutachten von Dr. Rüst, Großh. Medicinalrath in Gadow, als leichtlösendes Mittel bei **Husten, Verschleimung, Keuchhusten** der **Kinder** allen anderen Mitteln vorzuziehen.
 *) In Flaschen à M. 3, 1 1/2, 1 und 0,60 nebst Gebr.-Anw. in **Karlsruhe** bei **Julius Dehn,** Drogenhandlung, Hähringerstraße 55, **Carl Noth,** Hof-Drogerie, Herrenstraße 26, **Gust. Bender,** Lammstraße 5, **Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20, sowie in allen durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften.

Neu eingetroffen!

Von meiner Einkaufsreise zurück offerire ich:

Tricot-Tailen, Tricot-Blousen, Cachemires, Barchente, Mouffeline, Foulé, Crêpe, Sammt- und seidene Blousen;

Kinder-Kleidchen in allen möglichen Stoffen und Farben, für Kinder von 1/2 bis 14 Jahren passend,

Knaben-Anzüge in Tricot, Cheviot und Sammt,

Jaquettes, für Mädchen von 2—14 Jahren passend,

Unterröcke, Schürzen, Weiß-, Strumpf- und Leinenwaaren, Aussteuer-Artikel zc. zu spottbilligen Preisen.

Ganz besonders mache noch auf einen großen Posten **hochfeiner Pariser seidener**

Modell-Blousen

aufmerksam.

5.1.

J. Westheimer,
 Ecke Kaiser-Passage.

Karlsruhe.

Am Hauptbahnhof.

Beste Verkehrslage der Stadt.

Hotel Grüner Hof.

Gröffnung 1. April.

Weinrestaurant und Café.

Große Anzahl Fremdenzimmer, mit allem der Neuzeit entsprechenden Comfort eingerichtet. **Keine Weine und gute Küche. Bürgerliche Preise.**

Telephon. — **Personen-Aufzug** nach System **Stegler.** — **Bäder im Hause.** — **Hausbursche am Bahnhof.**

Zu freundlichem Besuche des altrenommirten, jetzt vollständig neu hergerichteten und umgebauten Hotels ladet ein

ergebenst
Otto Glassner.

3.3.

Sämmtliche Neuheiten der Frühjahrs-Saison
sind in unübertroffener Auswahl und zu den
billigsten festen Preisen
eingetroffen.

Adolf Stein,
Damenkleiderstoffe, Tuch u. Buckskin,
Ausstattungs-Artikel,
Kaiserstrasse **74** Kaiserstrasse
am Marktplatz. am Marktplatz.

Muster-Sortimente stehen zu Diensten.

Fahrräder.

Empfehle als besonders preiswerth Tourenmaschinen mit Pneumatik, sehr solid gebaut aus bestem Material, reich vernickelt, hochfein emailirt und mit Goldlinien verziert incl. Lampe u. Glocke unter einjähriger Garantie einschließlich der Summireifen

Wt. 250. — per Stück.

Gebrauchte Maschinen, sehr gut erhalten, schon von Wt. 60. — an. Reparaturen werden rasch und gut besorgt.

F. Sonntag,
Gartenstraße 15.

8.3.

Empfehlung.

*22. Unterzeichnete empfiehlt den geehrten Herrschaften ihre englische Waschmange (Drehrolle) mit Marmorplatte zur gefälligen Benutzung mit der Versicherung, daß diese Waschmange die Wäsche sehr schön und kalt liefert, besonders auch Fenstervorhänge, welche nur tadellos gemangt werden.

Bei einem nur einmaligen Versuch mit meiner Waschmange sowie bei der großen Bettersparnis und den billig gestellten Preisen wird künftig das Bügel-eisen keine Verwendung mehr finden.

Auf gefällige Benachrichtigung wird die Wäsche abgeholt und pünktlich wieder abgeliefert.

Gütig in Wohlwollen entgegensehend, zeichnet hochachtungsvoll

Frau Weber,
Akademiestraße 16.

Friedhof-
arbeiten jeder Art, als:
Anlage u. Unterhaltung von
Ruhestätten
besorgt prompt und billig bei tadelloser
Ausführung 125.

August Sonntag,
Handelsgärtner,
Karl-Wilhelmstraße, beim Friedhof.
Wohnung: Kaiserstraße 35.

Kaiserstühler Weine in anerkannt guten Qualitäten, Weißwein à 35, 40, 50 und 60 Pf.; Rothwein à 60 und 70 Pf. per Liter versendet fortwährend zur allseitigen Zufriedenheit in Gebinden von 30 Liter und mehr

Lothar Hirtler, Gendingen a. Kaiserstuhl.

1893er Weißherbst, beliebter und gesunder Tischwein, à 40 und 60 Pf. per Liter, besonders empfohlen.

Zu Confirmations-Geschenken

empfehle mein Lager in **Gold- und Silberwaaren** wegen Umzug zu herabgesetzten Preisen.

F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,
Ebrinzenstraße 3, beim Rondellplatz.

Bom 23. April ab befindet sich mein Geschäft **Kaiserstraße 112.**

Bitte zu lesen.

Großer italienischer

Schirm-Verkauf

von
Buschini Pietro.

Großartige Auswahl in **Regen-, Sonnen- und Nadelschirmen** zu überraschend billigen Preisen, wie seit langen Jahren bekannt, **Confirmanden-Sonnenschirme** zu Wt. 1.—, 1 50 und 2.— per Stück und ladet zu zahlreichem Besuche hochachtend ein

Buschini Pietro,

Karlsruhe, 32 Karl-Friedrichstraße 32, neben Hotel Germania.

Sttlingen.

Geschäfts-Erweiterung und Empfehlung.

3.3. Meinen werthen Kunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein **Wasch- und Bügelgeschäft** für Dampfbetrieb eingerichtet habe und dadurch in den Stand gesetzt bin, den weitgehendsten Anforderungen der Neuzeit zu entsprechen.

Alle in das Fach einschlagenden Aufträge jeder Art und jeden Umfanges nehme unter Garantie tadelloser Ausführung jederzeit entgegen.

Schonende Behandlung der Wäsche wird zugesichert.

Das Abholen sowie Zurüdbringen der Wäsche erfolgt mittelst Wagens kostenlos.

Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf mein erweitertes Unternehmen übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
C. Bardusch.

„Perkeo“
Münchener Bier-Restaurant und Café.
Heute Sonntag
Militär-Concert.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Es ladet höflichst ein **Ed. Gilly.**

Den Empfang der Neuheiten für Frühjahr in:
schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Jacken, Regenmänteln, Capes, Kragen, Costümes, Kindermänteln etc. erlauben sich zu sehr billigen Preisen ergebenst anzuzeigen

L. S. Léon Söhne,

173 Kaiserstraße 173.

Anfertigung von **Costümes** und **Confection** nach **Maas** unter **Garantie** für besten Sitz zu sehr **civilen** Preisen.

Wegen Abreise nach

Karlsbad

verkaufe ich von jetzt ab sämtliche hier angeführten Waaren zu ganz herabgesetzten Preisen:

<p>Handstickereien in bunt und weiß, fertig, Tischdecken, Servietten, Läufer, Handtücher, Tablets, Büffet- und Servirtischdecken, Wandschoner mit 15% Rabatt.</p>		<p>Vorgezeichnete Waaren, als: Tischdecken, Servietten, Läufer, Handtücher, Büffet- und Servirtischdecken, Schirmhüllen, Wandschoner u. s. w. 15% Rabatt.</p>			
<p>Geklöppelte Spitzen und Spizeneinsätze, Hemden und Hosenpassien mit 15% Rabatt.</p>		<p>Aecht böhmische Granaten in echter Fassung, als: Granatbrochen, Kämmen, Halsketten, Ringe, Uhrketten, Ohrringe, Haarnadeln in großer Auswahl, 10% Rabatt.</p>		<p>Madeira-Stickereien: Festonstreifen, Hemdeneinsätze, festonirte Taschentücher für Confitmanden 10% Rabatt.</p>	
<p>Montirte Gegenstände: als: Bürstentaschen, Zeitungshalter u. s. w. mit 20% Rabatt.</p>		<p>Häkelarbeiten, als: Hemdenpassien, Beinkleideransätze, Kinderlätzchen, 15% Rabatt.</p>			

Erlaube mir zu bemerken, daß die früheren Preise unverändert geblieben sind, von welchen die oben angeführten Procente gewährt werden. — Bei **Seide** und **Stickgarn** ist keine Ermäßigung.

➔ Kaiserstraße 110. ➔

Emanuel Grötschel, aus Karlsbad.

Fräcke

sowie auch **Schweitzanzüge** werden aus-
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
 36 Kaiserstraße 36

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Badeneinrich-
 tungen,
 — Saublererrei-
 paraturen
A. Mayerle Nachf., unter Garantie.
 Herrenstraße 8. billigt.

W. Glock & Cie.
 Karlstraße 1. B. gegr. 1861.
 Specialität in
 photograph. Apparaten
 für Könige, Gelehrte
 Techniker & Amateure.
 Reichste Auswahl in
 Moment-Apparaten



Damen-Confection.

Empfehle in großer Auswahl

Capes in Wolle und Seide, **Kragen** in Plüsch, Sammt, Moiré und Wolle,
Jaquettes in schwarz und couleur, **Promenade- und Regenmäntel**,
Kinderjäckchen, **Kindermäntel**, **Kinderkragen** etc.

von den einfachsten bis zu den hochelegantesten Genres

≡ zu den anerkannt billigsten Preisen am Platze. ≡

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Meine Modellausstellung,

sowie den Eingang **sämmtlicher Neuheiten** beehre mich ergebenst anzuzeigen.

Gleichzeitig habe ich aus

bestem Material nach Original-Modellen
eine reiche Auswahl in

Damenhüten

fertig stellen lassen und verkaufe dieselben zu den sehr billigen Preisen von

Mk. 6, 8, 10 und 12,

worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

L. Weiss, Putzgeschäft,
Herrenstrasse 22.

21.

Effektvolle
Theater-Bühnen
leihweise bei
Georg Bilger jr.,
Birkel 30.

77.

— Impressen zu dem amtlich vorgeschriebenen

Verzeichniß

der in Betrieben vorgenommenen Sonntagsarbeiten,
das von Sonntag den 7. April d. J. an nach §. 105 c Abs. 2 der
Gewerbeordnung zu führen ist, können durch uns bezogen werden.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

— **Besatz-Artikel** —

**Posamenten.
Knöpfe.**

**Spitzen.
Tulle.**

Wir beehren uns, hierdurch höflich anzuzeigen, dass unser Lager mit den

Neuheiten

für die

Frühjahr- und Sommer-Saison

in sämtlichen in die

Besatz-Branche für Damen-Kostüme

einschlagenden Artikeln reichlichst ausgestattet ist und empfehlen uns zu geneigtem Besuch.

Gebrüder Ettlinger,

En gros.

Kaiserstrasse 199.

En détail.

Sämtliche Zuthaten für die Damenschneiderei in nur besten Qualitäten
zu **billigsten** Preisen.

**Tressen.
Stickereien.**

**Bänder.
S a m m t e.**

Grösste Auswahl in unseren Artikeln.

Einziges wirkliches Special-Geschäft für

am hiesigen Platze, gegründet 1851.

Hierdurch beehre ich mich, höflichst anzuzeigen,
dass meine Vertreterin **nur noch bis Mitt-
woch den 3. April, Abends**, hier in
Karlsruhe, Hotel Germania, anwesend
ist, um Bestellungen entgegen zu nehmen.

Hochachtungsvoll

E. Jacoby aus Baden-Baden,
z. Zt. Karlsruhe,
Hotel Germania.